

Film- und Vortragsreihe des Arbeitskreises Elektromog in Allensbach des  
[www.BUND-Konstanz.de/nachhaltiges-Leben/Elektromog](http://www.BUND-Konstanz.de/nachhaltiges-Leben/Elektromog)  
mit der [www.VHS-Landkreis-Konstanz.de](http://www.VHS-Landkreis-Konstanz.de)

# Die „unerlaubte Krankheit“ Elektrohypersensibilität als Anzeichen einer Gefahr für Mensch und Natur



**Referent: THOMAS THRAEN,**

**Facharzt für Psychosomatische Medizin**

Elektrohypersensibilität wird oft als rein psychosomatische Krankheit abgetan. Der Referent informiert über das Krankheitsbild nach aktuellem Stand der Wissenschaft und stellt eigene Untersuchungen dazu vor. Er gibt konkrete Hinweise für Betroffene, Angehörige und BehandlerInnen zum Umgang damit. Auch Gesunde und Naturschützer sind gefragt, wie sie aus dieser „unerlaubten Krankheit“ Konsequenzen ziehen können, um chronische Belastungen für Mensch und Umwelt präventiv einzudämmen.

## Donnerstag 26.10.23 19.30

auf dem BIO-Hof Müller in Allensbach-Kaltbrunn

Allensbach, VHS-Kurs 233-10037 Eintritt 7,00 €, Schüler/-innen und Studierende mit Ausweis und mit vhs-Vortragskarte frei, begrenzte Teilnehmerzahl, Voranmeldung bei der VHS Konstanz erbeten (ohne Abbuchung), Eintritt ist an der Abendkasse zu bezahlen:

Die Herausgeberin des Buches „Die unerlaubte Krankheit. Wenn Funk das Leben beeinträchtigt“ mit 50 Berichten von Betroffenen, Renate Haidlauf, wird anwesend sein.